

21.5.2005

Erika Coché, Vorsitzende des Kulturausschusses im Rat der Stadt Bonn und stellvertretende Vorsitzende der SPD-Ratsfraktion
Bärbel Richter, kulturpolitische Sprecherin der SPD Ratsfraktion

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie um die Zusendung gebeten haben oder weil wir annehmen, dass Sie an den Informationen interessiert sind. Sollten Sie in Zukunft keinen Newsletter mehr erhalten wollen, so teilen Sie uns dies bitte kurz mit. Wir werden Sie sofort aus dem Verteiler streichen. Wenn Sie weitere Interessent/inn/en für den Newsletter haben, freuen wir uns ebenfalls über eine Nachricht.

Inhalt:

- I. Kulturausschuss berät Haushalt**
- I. Tipp**
- II. Gedenkbuch**
- III. Nachrichten, Termine und Ausstellungen**
- IV. Links**
- V. Spezial - Weltjugendtag 2005 und zur Flutkatastrophe in Südostasien**

I. Kulturausschuss berät Haushalt

„CDU Komplett abgemeldet“ - mit Erschrecken mussten die sozialdemokratischen VertreterInnen im Kulturausschuss zur Kenntnis nehmen: Die CDU beteiligt sich nicht an der Gestaltung des Haushalts. Dass die Zeiten härter werden und die Gürtelschnallen eng sitzen, zeigt sich an den Anträgen, die getragen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und BBB eingebracht wurden. Lediglich bei zwei Positionen wurden Erhöhungsanträge beschlossen. So soll nach dem Willen des Kulturausschusses die Gedenkstätte für die Bonner Opfer des Nationalsozialismus – An der Synagoge eine Erhöhung des Zuschusses erhalten. Auch der Ankaufsetat des Bonner Kunstmuseums wird moderat erhöht. „Damit wollen wir den ersten Schritt machen, auch im Kulturbereich der Stadt Bonn Gewichtigungen vorzunehmen“ so Bärbel Richter. „Gespannt werden wir beobachten, ob auch die CDU sich irgendwann wieder an ihre Verantwortung als gewählte Vertreter erinnert und sich an der Gestaltung des Bonner Haushalts beteiligt.“

Weitere Themen des Kulturausschusses waren u.a. das Hallenkonzept, das in einer weiteren Sitzung gemeinsam mit dem Ausschuss für Wirtschaftsförderung am 8. Juni wieder auf der Tagesordnung stehen wird sowie das bauliche Optimierungsprogramm für die Beethovenhalle. Alle Informationen zur Sitzung erhalten Sie hier:

Übersicht der Beratungsergebnisse:

http://www.bonn.de/bo_ris/daten/o/htm/05/0511457SO.htm

Tagesordnung:

http://www.bonn.de/bo_ris/daten/o/htm/05/0511259TO.htm

http://www.bonn.de/bo_ris/daten/o/htm/05/0511259TO2.htm

I. Tipp

Seit einigen Monaten - und besonders im Mai diesen Jahres - erhalten wir viele Informationen über die Gräueltaten der Nationalsozialisten, besonders aber über das Ende des II. Weltkrieges vor 60 Jahren. Dies ist gut so, weil nur das Wachhalten der Erinnerung an diese Zeit auch zukünftigen Generationen das Verständnis - auch für unsere Demokratie - ermöglicht. Damit nichts in Vergessenheit geraten kann, haben verschiedene Anbieter umfangreiche Seiten ins Internet gestellt, auf denen man sich informieren kann. Eine Auswahl wollen wir hier zur Verfügung stellen:

<http://www.bildungsserver.de/zeigen.html?seite=3073> (Bildungsserver)

<http://www.politische-bildung.net/links/kriegsende.htm> (Bundeszentrale für politische Bildung)
http://www.bpb.de/publikationen/G1CSW8,,0,60_Jahre_Kriegsende.html (Bundeszentrale für politische Bildung)
http://kriegsende.ard.de/pages_flash_intro/0,,,00.html? (Sonderseiten der ARD)
<http://www.zdf.de/ZDFde/inhalt/21/0,1872,2247445,00.html> (Sonderseiten ZDF)
http://www.wdr.de/themen/homepages/60_jahre_kriegsende.jhtml (Sonderseiten WDR)
http://www.general-anzeiger-bonn.de/index_frameset.html?dokumentation/spezial/zeitgeschichte/index.html (Bonner General-Anzeiger)

III. Ehrung verfolgter Kommunalpolitiker - Ratsbeschluss wurde umgesetzt

Im Herbst letzten Jahres hatte die SPD-Fraktion bei den anderen Fraktionen angeregt, anlässlich des 60. Jahrestages des Kriegsendes eine gemeinsame Initiative zu starten, um auch der Kommunalpolitiker zu gedenken, die in der Zeit des Hitlerfaschismus verfolgt wurden und ums Leben gekommen sind.

"Es gilt allen Bonnerinnen und Bonnern zu gedenken, die Opfer des menschenverachtenden nationalsozialistischen Regimes und des Krieges wurden, unter ihnen auch Bonnerinnen und Bonner, die aus so genannten „rassischen“ Gründen verfolgt und Opfer von politischer Verfolgung wurden. Unter Letzteren waren auch Kommunalpolitiker, die vor 1933 politisch aktiv waren und Kandidaten, die für die Wahl am 12. März 1933 kandidiert haben. Sie hatten Gesicht gezeigt und Position bezogen", so SPD-Fraktionsvorsitzender Wilfried Klein.

Die SPD-Fraktion dankt ausdrücklich der Oberbürgermeisterin für das Gedenkbuch, das an zentraler Stelle ausliegt. Mit dem noch unvollständigen Buch, das in einer Vitrine vor dem Ratssaal im Bonner Stadthaus und als Zweitausgabe in den vier Bezirksverwaltungsstellen der Stadt Bonn sowie in weiteren öffentlichen Räumen ausliegt, wurde der Ratsbeschluss umgesetzt, der auf die SPD-Fraktions-Initiative zurückgeht. Besonders erwähnenswert ist, dass das "unvollständige" Buch durch Mitarbeit der Bevölkerung und je nach Forschungsstand ergänzt werden kann. Damit bleibt eine Erinnerung an die Kommunalpolitiker und die Mahnung an Zivilcourage.

III. Nachrichten, Termine und Ausstellungen

■ Familien-Tag

Zum großen Familientag lädt das Theater Bonn am Samstag, 21. Mai, gemeinsam mit dem Rheinischen Landesmuseum Bonn, dem Ägyptischen Museum der Universität Bonn und dem Beethoven-Haus ein. Mit speziellen Angeboten für Groß und Klein sollen Familien die kulturellen Angebote rund um die Bonner City gemeinsam erleben können - einen ganzen Tag lang mit einem Kombiticket zum Preis von nur 10 Euro für die gesamte Familie.

<http://www.bonn.de/imperia/md/content/tourismusundkultur-sportundfreizeit/topthema/24.pdf>

- **„Tut“ ist abgebaut, die Bundeskunsthalle präsentiert mit „Krone und Schleier“ ähnlich Hochkarätiges.** Schleier und Krone sind die Erkennungszeichen religiös lebender Frauen seit der Entstehung von Klöstern. Sie stehen für den Brautschleier und die Brautkrone als Symbole der Vermählung mit Christus. Krone und Schleier ist die erste große Ausstellung über die Welt der mittelalterlichen Frauenklöster. Sie ist noch bis zum 3. Juli 2005 zu sehen.
<http://www.bundeskunsthalle.de>

- Das **Kunstmuseum Bonn** präsentiert seit dem **30.4.2005 Kunst der 70er aus der Schenkung von Ingrid Oppenheim**. Die Ausstellung, die bis zum 14. August zu sehen ist, wirft ein Schlaglicht auf die Pioniere einer gesellschaftskritischen und multimedialen Bildproduktion und zugleich auf die Kunstszene der 70er Jahre im Rheinland.
<http://www.bonn.de/kunstmuseum/ausstellungen/aktuell.htm>

- **Museumsmeilenfest 2005.** Vom 25.5.2005 – 29.5.2005 wird in gewohnt spannender, unterhaltsamer und aktionsreicher Weise das vielschichtige Spektrum der Häuser an der Museumsmeile präsentiert. Deutsches Museum Bonn, Museum König, das Haus der

Geschichte, sowie das Bonner Kunstmuseum und die Bundeskunst- und Ausstellungshalle veranstaltet. Dieses jährliche Fest wird seit 1995 mit großem Erfolg veranstaltet. Wir wünschen dem Fest natürlich das passende Wetter!
http://www.bonn.de/tourismus_kultur_sport_freizeit/veranstaltungenkalender/kategorien/index.html?kategorie=37

- **Rheinisches Musikfest dieses Jahr in Bonn!** Vier Wochen lang findet an vielen bekannten „Musikorten“ das diesjährige Musikfest statt. Genreüberschreitende Projekte aus Oper, Sinfonik, Kammermusik, Jazz und Weltmusik, darunter ein Schumann-Schwerpunkt werden geboten. Das Fest dauert noch bis zum 19. Juni 2005. Mehr Informationen erhalten Sie hier: <http://www.rheinisches-musikfest.de>
- **3. Kessenicher Kunstnacht**
Unter der Schirmherrschaft der Oberbürgermeisterin Bärbel Dieckmann findet am **11. Juni 2005** die 3. Kessenicher Kulturnacht statt. **Kunstnächteröffnung um 20.00 Uhr** durch die OB auf dem Vorplatz der Ev. Friedenskirche, Kessenich, Franz-Bücheler-Straße
- **Stadtmuseum präsentiert „250 Jahre Bonner Keramik“.**
Einer der wichtigsten Bonner Industriezweige bis zum ersten Weltkrieg war die keramische Industrie. Die Bonner Firmen Mehlem und Wessel waren zwischen 1880 und 1910 sehr erfolgreich. Mehr dazu auf der Internetseite www.bonn.de unter Stadtbibliothek
- **Junges Theater konnte Besucherzahlen steigern** – Positive Bilanz in der jährlichen Mitgliederversammlung des Trägervereins – 46.000 Zuschauer - Anstieg um 48% .
Programm unter: <http://www.jt-bonn.de/>
- **Programm der Oper Bonn für die Spielzeit 2005/2006**
http://theaterbonn.bgp.de/index_1024.php?hd_id=8
- **Piccolo, Sax und Co – musizierende Familien gesucht**
Im Rahmen der City-Offensive NRW „Ab in die Mitte“ sucht die Wirtschaftsförderung der Stadt Bonn und City-Marketing musizierende Familien aus verschiedener Generationen für die musikalische Geschichte „Piccolo, Sax & Co, die am 1. bis 3. Oktober am Sterntor aufgeführt werden soll. Info-Abend am Dienstag, 24. Mai um 18.30 Uhr in der Bonn-Information, Windeckstraße 1. Ansprechpartner Arnulf Marquardt-Kuron, Tel. 0228 77 2053
Infos über die City-Offensive auch unter www.abindiemitte-nrw.de
- **Kennen Sie eigentlich....?**
Balduin Möllhausen? Geboren wird Heinrich Balduin Möllhausen am 27. Januar 1825 in Bonn. Balduin Möllhausen erlebt als hochangesehener Bürger seinen achtzigsten Geburtstag. Kaiser Wilhelm verleiht ihm den königlichen Kronenorden III. Klasse. Am 28. Mai 1905 stirbt er in Berlin. Sein Grabstein trägt die Inschrift: „**Mein Leben war Köstlich - Denn es war Mühe und Arbeit**“.
Mehr über Möllhausen finden Sie hier: http://www.moellhausen.de/bio/bio_mo.htm

IV. Links

Wo findet in Bonn denn Kultur statt? An dieser Stelle möchten wir Sie aufmerksam machen auf neue Links, alte Links, überhaupt: Kulturlinks, von denen wir annehmen, dass sie von Interesse sein können. Viel Spaß beim Surfen wünscht die SPD-Ratsfraktion.

- Hans Christian Andersen in Bonn: Vor 162 Jahren besuchte der berühmte Däne, der vor 200 Jahren geboren wurde Bonn. Mehr dazu u.a. auf den Seiten des Stadtmuseums Bonn:
<http://www.bonn.de/stadtmuseum/inhalte/andersen.htm>
<http://www.duesseldorf.de/thema2/kultur/beitraege/andersen/index.shtml>
- Friedrich von Schiller, deutscher „Dichturfürst“, hat auch Spuren in Bonn hinterlassen. Zum 200. Todestag von Schiller würdigt Bonn ihn und seine Beziehungen zu Bonn:
http://www.bonn.de/tourismus_kultur_sport_freizeit/bonn_ist_kultur/schiller_jahr_2005/index.html?lang=de
http://www.wdr.de/themen/kultur/personen/schiller_friedrich_von/index.jhtml?rubrikenstyle=kultur

http://www.bonn.de/tourismus_kultur_sport_freizeit/veranstaltungskalender/12012/index.html?lang=de
http://www.bonn.de/tourismus_kultur_sport_freizeit/bonn_ist_kultur/schiller_jahr_2005/02369/index.html

- Das Einstein-Jahr auch in Bonn. Zum 50. Todestag von Albert Einstein finden zahlreiche Veranstaltungen statt. Hier erhalten Sie umfassende Informationen:

<http://www.einsteininbonn.de/page/index.php>

<http://www.einsteinjahr.de/>

VII. Spezial:

- **Auch in Bonn werden noch Herbergen gesucht. Alle Informationen zum Weltjugendtag 2005, an dem auch Papst Benedikt XVI. teilnehmen wird finden Sie hier:**

<http://www.wjt2005.de/index.php?id=5&si=0> Offizielle Website des XX. Weltjugendtages

http://www.bonn.de/tourismus_kultur_sport_freizeit/weltjugendtag_2005_in_bonn/?lang=de

Informationen zum Weltjugendtag auf den Internetseiten der Stadt Bonn

<http://www.wjt-bonn2005.de/> Bonner Weltjugendtagseite

- **Stadt Bonn und Deutsche Welthungerhilfe engagieren sich in Südindien**

Wer sich informieren will über das Engagement der Stadt Bonn in Zusammenarbeit mit der Welthungerhilfe kann dies hier tun:

http://www.bonn.de/wirtschaft_wissenschaft_internationales/topthemen/01990/index.html?lang=de

Weitere Informationen dazu auch unter:

<http://www.deutsche-welthungerhilfe.de/>

<http://www.aktion-deutschland-hilft.de/>

<http://www.drk.de/>

<http://www.bundesregierung.de/>

http://www.nrw.de/00_home/02_hilfe/index.html

<http://www.ohnegrenzen.com/>

http://www.general-anzeiger-bonn.de/dokumentation/spezial/erdbeben_asien/spendenkonto_listen.html

<http://www.koelnischerundschau.de>

<http://www.express.de>

<http://www.unicef.de>